

## ISLAMWISSENSCHAFT UND ARABISTIK

### KOMMENTIERTES VORLESUNGSVERZEICHNIS

#### **TEAM**

Seesemann, Rüdiger, Prof. Dr. phil., FZA, Universitätsgelände., Raum 2.22  
Tel.: 0921/55-6910, E-Mail: [ruediger.seesemann@uni-bayreuth.de](mailto:ruediger.seesemann@uni-bayreuth.de)  
(derzeit abgeordnet als Sprecher des Exzellenzclusters Africa Multiple)

Lafi, Nora, Prof. Dr. phil., GW I, Universitätsgelände, Raum 1.03,  
Tel. 0921/55-3553, E-Mail: [nora.lafi@uni-bayreuth.de](mailto:nora.lafi@uni-bayreuth.de)  
(Professur für Islamwissenschaft)

Leube, Georg, PD Dr. phil., Akad. Oberrat, GW I, Universitätsgelände, Raum 1.08,  
Tel. 0921/55-3548, E-Mail: [georg.leube@uni-bayreuth.de](mailto:georg.leube@uni-bayreuth.de)

Kogelmann, Franz, Dr. phil., wissenschaftlicher Mitarbeiter, Raum 2.21,  
Tel. 0921/55-6911, E-Mail: [franz.kogelmann@uni-bayreuth.de](mailto:franz.kogelmann@uni-bayreuth.de)  
(derzeit abgeordnet als Geschäftsführer des Exzellenzclusters Africa Multiple)

Benjemaa, Ghada, M.A., Lektor\*in für Arabisch, Behelfsbau 3, Universitätsgelände, Zimmer 11.1,  
E-Mail: [Ghada.Ben-Jemaa@uni-bayreuth.de](mailto:Ghada.Ben-Jemaa@uni-bayreuth.de)

Sekretariat:

Dreßel, Christine, Universitätsgelände, Raum 1.06,  
Tel. 0921/55-3556, E-Mail: [islamwissenschaft@uni-bayreuth.de](mailto:islamwissenschaft@uni-bayreuth.de)

**Alle Informationen zu den Studiengängen, dem Lehrangebot und den Aktivitäten der Fachgruppe Arabistik-Islamwissenschaft finden Sie unter:**

**<https://www.arabistik-islamwissenschaft.uni-bayreuth.de/de/index.html>**

Zusätzliche Module werden in Campus Online und CMLife bekannt gegeben.

**Bitte melden Sie sich in CAMPUSonline und unbedingt auch in eLearning zu den entsprechenden Kursen an.**

**Die gemeinsame Semestereröffnung der Islamwissenschaft und Arabistik und gleichzeitig studentische Vollversammlung der Studierenden der Islamwissenschaft und Arabistik findet am 14.04.26, 10.00 c.t. - 11.30 Uhr im S 93 (GW 1) statt. Einzelheiten zu dieser Veranstaltung werden auf der Webseite der Islamwissenschaft und Arabistik bekannt gegeben.**

## Arabische Sprachkurse

- SAA42**      **Intensiv Arabisch II (Hocharabisch)**      **Benjema**  
Übung, 8 SWS  
**Di 8-12, Raum: S 3 (ZUV, EG);**  
**Mi 8-12, Raum: S 92 (GW I);**  
**Anmeldung im Sprachenzentrum**  
**Module**  
Arabisch Intensiv 2
- SAA44-1**      **Intensiv Arabisch IV (Hocharabisch)**      **Benjema**  
Übung, 5 SWS  
**Di 14-16, Raum: U21 (GW 1);**  
**Mi 14-16, Raum: S 3 (ZUV, EG)**  
**Anmeldung im Sprachenzentrum**  
**Module**  
Islamwissenschaft: A3Ü; Arabisch Intensiv 4

## Veranstaltungen der Islamwissenschaft und Arabistik

- 40341**      **Arabisch in Afrika / Arabic in Africa**      **Leube**  
Seminar, 2 SWS, **Mo 12-14, Raum: S 90 (GW 1)**, Deutsch  
**Anmeldung in der Arabistik**  
**Modul**  
FokAfr\_ARA Fokus Afrika, Arabistik
- In diesem Seminar besprechen wir ausgewählte Fallbeispiele zur Vielfalt arabischer Sprachformen in Afrika. Hierbei werden wir verschiedene Originalquellen (Inschriften, narrative Texte zu und in arabischen Sprachformen zwischen Amharisch und Maltesisch, sowie Handschriften) in ihrem jeweiligen historischen und soziolinguistischen Kontext besprechen.
- Mindestens drei Semester Arabisch-Intensivsprachkurs oder äquivalent willkommen, English on Demand.
- Kontakt für Rückfragen: Georg.Leube@uni-bayreuth.de. Terminänderungswünsche können in der ersten Sitzung besprochen werden.
- 40010**      **Einführung in das Themenfeld „Islam in Afrika“**      **Lafi**  
Vorlesung, 1 SWS, **Fr 12-14 (14-tägig), Raum: S 90 (GW 1)**, Deutsch  
**Anmeldung in der Islamwissenschaft**  
**Module**  
Einführung in das Themenfeld „Islam in Afrika“/Teil 1; Studium Generale (Bereich 3: Gender & Diversity)
- Diese Vorlesung befasst sich mit dem Forschungsfeld „Islam in Afrika“. Dabei werden beispielhaft die wesentlichen Entwicklungsphasen des Islams auf dem afrikanischen Kontinent betrachtet. Der Schwerpunkt liegt auf lokalen Gesellschaften in verschiedenen Epochen, vom Mittelalter über die Kolonialzeit bis hin zur Gegenwart. Ziel ist es, einen Einblick in das vielfältige Forschungsgebiet zu bieten. Es werden Überlegungen zur Zirkulation von Ideen, spirituellen Haltungen und sozialen Praktiken ebenso vorgestellt wie Debatten zur Rolle des Islams in subsaharischen afrikanischen Gesellschaften. Ein besonderer Fokus wird auf der religiösen Pluralität vieler dieser Gesellschaften liegen. Die Vorlesung bietet einerseits historische Schlaglichter, andererseits werden auch übergreifende Themen behandelt.
- 40222**      **Begleitseminar zur Vorlesung: Einführung in das Themenfeld „Islam in Afrika“**      **Lafi**

Seminar, 2 SWS, **Fr 10-12, Raum: S 90 (GW 1)**, Deutsch (English on Demand)

**Anmeldung in der Islamwissenschaft**

**Module**

Einführung in das Themenfeld „Islam in Afrika“/Teil 2

Dieses Seminar ergänzt die Vorlesung „Einführung in das Themenfeld ‚Islam in Afrika‘“. Es befasst sich insbesondere mit Fragen der Methode, der Bibliographie und der Forschung. Für jede Phase oder geografische Region, die in der Vorlesung angesprochen wird, werden konkrete Beispiele diskutiert, um eine vertiefende Einführung in die Forschungspraxis des Themenfelds zu bieten. Es werden Beispiele aus der Geschichte als auch der Gegenwart behandelt. Ein besonderes Augenmerk wird auf den lokalen kulturellen Verflechtungen und der Zirkulation von Ideen, Gütern und Menschen liegen.

**40012** **Einführung in das Kontextfeld „Ideen und Praxis“** **Lafi**

Vorlesung, 1 SWS, **Do 10-12 (14-tägig), Raum: S 90 (GW 1)**,

Deutsch

**Anmeldung in der Islamwissenschaft**

**Module**

Einführung in das Kontextfeld „Ideen und Praxis“/Teil 1

Diese Vorlesung befasst sich mit den Ideen und Praktiken des Islams im Spannungsfeld von Normen, Governance und Alltagspraktiken in den Gesellschaften der islamischen Welt. Im Fokus stehen die dynamischen Wechselwirkungen zwischen der theologischen, politischen und sozialen Natur islamischer Normen. Diese Dynamiken werden beispielhaft in ihren jeweiligen Kontexten besprochen und somit Prozesse der Anpassung, Adaption, Reform und Interpretation aufgezeigt. Bestehende Dichotomien zwischen der Wahrnehmung normativer Impulse oder theoretischer Überlegungen zur Organisation von Gesellschaften und dem tatsächlichen Funktionieren solcher Gesellschaften werden hinterfragt. Die Sitzungen widmen sich sowohl verschiedenen historischen Phasen als auch verschiedenen geografischen Regionen, so dass die islamische Welt in ihrer Vielfalt betrachtet wird.

**40212** **Begleitseminar zur Vorlesung: Einführung in das Kontextfeld „Ideen und Praxis“** **Lafi**

Seminar, 2 SWS, **Do 12-14, Raum: S 90 (GW 1)**, Deutsch (English on demand)

**Anmeldung in der Islamwissenschaft**

**Module**

Einführung in das Kontextfeld „Ideen und Praxis“

Dieses Seminar ist als Ergänzung zur Vorlesung „Einführung in das Kontextfeld ‚Ideen und Praxis‘“ konzipiert. Es werden weiterführende Texte zu den Inhalten der Vorlesung besprochen sowie relevante Forschungsfragen erörtert. Anhand von konkreten Beispielen werden die im Kurs gegebenen synthetischen Anregungen veranschaulicht und das Wissen zu zentralen Thesen und Argumenten vertieft. Das Seminar widmet sich sowohl historischen als auch gegenwärtigen Beispielen und ermöglicht somit eine Reflektion über die verschiedenen Ebenen der Historizität von Normen, Regierungssystemen und alltäglicher Praxis.

**40213** **Heritage Protection in North and Sub-Saharan Africa: Contexts, Notions and Practices** **Lafi**

Seminar, 2 SWS, **Mi 10-12, Raum: S 93 (GW 1)**, English

**Anmeldung in der Islamwissenschaft**

**Module**

Vertiefungsseminar im Kontextfeld „Geschichte und Gesellschaft“ 2-3

This seminar discusses the notion of heritage in the North African and Sub-Saharan contexts. It comprises a historical section, in which the vocabulary, institutions, and practices of heritage protection are studied: local configurations, the Ottoman classical age, the era of the Ottoman reforms, the colonial era, and the time of independence. For each period, precise examples are chosen, from Egypt to the Maghreb and from the

Mediterranean shores to Sub-Saharan geographies in order to reflect on the complex articulation of temporalities and the evolution of the very concepts of heritage. The seminar also comprises a section dedicated to present-day practices and debates on heritage. This section examines the stakes of the international supervision of heritage (Unesco World Heritage, among others) in the region, as well as alternative practices like community-based heritage protection.

**40221**      **Women and Gender Studies in Africa**      **Lafi**

Seminar, 2 SWS, **Mi 14-16, Raum: S 90 (GW 1)**, English

**Anmeldung in der Islamwissenschaft**

**Module**

Grundlagen der Islamwissenschaft 2; Studium Generale (Bereich 3: Gender & Diversity)

The object of this seminar is to critically examine the ways in which gender and women's studies have developed *about* Africa as well as *in* Africa. The seminar will focus both on global interpretations and on locally rooted studies reflecting specific methodological positionings. The seminar will propose reflections on the sources of Women/Gender studies (archives, documents, oral history) and on questions of interpretation. Each session will be dedicated to a period and/or region and/or thematic entry, ranging from the historical anthropology of women to the political history of feminist movements, issues of history writing or to contemporary debates on the continent. A selection of seminal articles and book chapters will be proposed as readings. The pedagogical objective of the seminar is to provide students with both a familiarity with the scholarly production on the subject, a capacity to critically discuss academic research themes and a good knowledge of the African approach to the question. The teaching language of the seminar is English. Student's presentations are in German or English.

**40138**      **Islamische Wohltätigkeit im afrikanischen Kontext**      **Kogelmann**

Seminar, 2 SWS, **Do 16-18, Raum: S 90 (GW 1)**,

**Anmeldung in der Islamwissenschaft**

**Module**

Vertiefungsseminar im Kontextfeld Geschichte und Gesellschaft 2 oder 3, Vertiefungsseminar im Kontextfeld Ideen und Praxis 2, 3 oder 4

Wohltätigkeit ist eine facettenreiche islamische Glaubenspraxis. Das Geben von Almosen (sadaqa und zakat) oder die Institution des islamischen Stiftungswesens sind Grundpfeiler islamischer Frömmigkeit. So ist in der Vergangenheit das islamische Stiftungswesen (waqf) in nahezu allen Gesellschaften mit einem muslimischen Bevölkerungsanteil präsent gewesen und hat bedeutende Aufgaben im Bereich der religiösen Infrastruktur und islamischer Wohltätigkeit übernommen. Ab dem 19. Jahrhundert hat das islamische Stiftungswesen grundlegende Reformen durchlaufen. Dies erfolgte in der Regel unter dem Eindruck des europäischen Kolonialismus. Später haben die unabhängigen Staaten diese Reformen weitergeführt und das islamische Stiftungswesen häufig vollständig unter staatliche Kontrolle gestellt. Auch das Geben von Almosen hat im Laufe der Geschichte neue Interpretationen erfahren. Ab dem Ende des 20. Jahrhunderts haben islamische Intellektuelle und Aktivistinnen und Aktivisten diese Erscheinungsformen islamischer Wohltätigkeit auf die Agenda politischer Forderung an den Staat gestellt. In dieser Lehrveranstaltung werden Formen und Bedeutung der islamischen Wohltätigkeit in Afrika erarbeitet sowie zeitgenössische Erscheinungsformen studiert. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, solide englische Sprachkenntnisse jedoch schon.

**40116**      **Lektüreseminar Latein: Religiöse Vielfalt im post-antiken**      **Leube**

**Mittelmeerraum**

**Religious Plurality in the Post-Ancient Mediterranean.**

Seminar, 2 SWS, **Di 12-14, Raum: S 90 (GW 1)**, English on demand

**Anmeldung in der Islamwissenschaft**

**Module**

Vertiefungsseminar im Kontextfeld Geschichte und Gesellschaft 2 oder 3,  
Vertiefungsseminar im Kontextfeld Ideen und Praxis 2, 3 oder 4

In diesem Seminar lesen wir lateinische Quellen im Original. Wir beginnen mit einigen Beschreibungen spätantiker Askese im Vorderen Orient, die wir zur Kontextualisierung westeuropäischer Beschreibungen von Jerusalem und Damaskus aus dem ersten Jahrhundert islamischer Zeit / siebten Jahrhundert CE nutzen. Im zweiten Teil dieses Seminars lesen wir zunächst die Akten der Konzile von Florenz und Rom, in denen eine Union östlicher Kirchen mit dem Papsttum verhandelt wurde. Anschließend lesen wir Auszüge aus der humanistischen Beschreibung des Osmanischen Reichs im 16. Jahrhundert in den lateinischen Briefen de Busbecqs.

Lateinkenntnisse in etwa im Umfang eines kleinen Latinums sind willkommen, English on Demand.

Kontakt für Rückfragen: Georg.Leube@uni-bayreuth.de. Terminänderungswünsche können in der ersten Sitzung besprochen werden.

40117 **No Ideas but in Things? Einführung in die materielle Kultur der islamischen Welt** Leube

**No Ideas but in Things? An Introduction to the Material Culture of the Islamicate World**

Seminar, 2 SWS, Mo 10-12, Raum: S 47 (RW II), English on demand

**Anmeldung in der Islamwissenschaft**

**Module**

Vertiefungsseminar im Kontextfeld Geschichte und Gesellschaft 2 oder 3,  
Vertiefungsseminar im Kontextfeld Ideen und Praxis 2, 3 oder 4

Dieses Seminar bietet eine Einführung in die materielle Kultur der islamischen Welt. Hierbei werden wir zunächst theoretische Arbeiten aus *material culture studies*, islamischer Kunstgeschichte, sowie zur Ethnologie muslimischer Handwerkeretzwerke lesen. Anschließend befassen wir uns in einzelnen Sitzungen mit der Materialität vorindustrieller Wundergeschichten ('*ağā'ib*), islamischen Manuskripten und Inschriften, sowie der räumlichen Struktur vorindustrieller und gegenwärtiger Städte und ihres Umlands in der islamischen Welt.

Keine Sprachkenntnisse erwartet, English on demand.

Kontakt für Rückfragen: Georg.Leube@uni-bayreuth.de. Terminänderungswünsche können in der ersten Sitzung besprochen werden.

### **Weitere Veranstaltungen**

40021 **Der Muhtasar al-Qudūrī (gest. 428 AH) - eine kompakte Einführung in das islamische Recht** Tillschneider

Seminar, 2 SWS, Blockseminar, Termine nach Absprache mit den Studierenden, Raum: wird noch bekannt gegeben

**Anmeldung in der Islamwissenschaft**

**Module**

Recht, Mobilitätsfenster (PSO bis 10/2023)

Kurzbeschreibung: Besonders wichtig ist bei der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dem islamischen Recht ein ganzheitlicher Zugang. Das hier ausgeschriebene Seminar will den Studierenden daher einen Überblick über das weite Feld des islamischen Rechts verschaffen. Wir bedienen uns dazu eines Lehrbuchklassikers, auf den insbesondere Studierende der ḥanafitischen Rechtsschule bis heute zurückgreifen, um sich in die Materie einzuführen. Der Text stellt nicht allzu hohe Anforderungen an die Lesekompetenz. Eine gewisse Vertrautheit mit klassischen arabischen Texten wird aber vorausgesetzt.

Interessenten wenden sich bitte per E-Mail an: [hans-thomas.tillschneider@uni-bayreuth.de](mailto:hans-thomas.tillschneider@uni-bayreuth.de)